



## Gemeindevorstandssitzung vom 4. Februar 2020

---

**Anwesend:** Zegg Walter, Gemeindepräsident (Vorsitz)  
Davaz Cla, Vizepräsident  
Walser Nikolaus, Gemeinderatsvizepräsident

---

### **Mitwirkung i.S. 10er-Kabinenbahn Laret - Champs - Muller**

Mit Schreiben vom 17. Januar 2020 teilte das Amt für Landwirtschaft und Geoinformation (ALG) der Gemeinde Samnaun mit, dass die Bergbahnen Samnaun AG (BBS) beim Bundesamt für Verkehr (BAV) entsprechend den Bestimmungen des Bundesgesetzes über Seilbahnen zur Personenbeförderung das Konzessions- bzw. Plangenehmigungsgesuch für den Bau und den Betrieb der Gondelbahn Laret – Champs – Muller eingereicht habe.

Für die Erteilung der Konzession und die Plangenehmigung sowie für die Bau- und Betriebsbewilligung ist das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK) zuständig.

Das BAV hat das ALG beauftragt, die Gemeinde Samnaun auf die Mitwirkungsmöglichkeit aufmerksam zu machen. Das Projekt ist gemäss Schreiben bezüglich folgender Bereiche zu prüfen:

- Bau- und umweltrechtliche Interessen:  
Diese sind gemäss Art. 13 Abs. 2 SebG fristgerecht mit Einsprache wahrzunehmen.
- Allfällige transportrechtliche Anliegen:  
Diese sind im Rahmen eines Mitberichts zuhanden der kantonalen Vernehmlassung vorzubringen.

Zuhanden des BAV erwartet das ALG die Stellungnahme der Gemeinde. Dabei interessiert vor allem, ob die Gemeinde das Projekt im Rahmen der erwähnten Mitwirkungsmöglichkeiten geprüft hat und ob sie das Projektvorhaben befürwortet oder ablehnt.

Die Publikation wurde durch das ALG im Kantonsamtsblatt und in der Engadiner Post veranlasst. Die Gesuchsunterlagen liegen auf der Gemeinde auf.

Das ALG erwartet die Stellungnahme der Gemeinde bis 11. März 2020.

Der Gemeindevorstand hat das Projekt mit der BBS AG bereits an einer gemeinsamen Sitzung vom 23. Januar 2020 im Detail besprochen, ebenso wurde es an der Baubehördensitzung vom 31. Januar 2020 vorbesprochen.

Der Gemeindevorstand wird an einer weiteren Besprechung mit der BBS AG, welche am 5. Februar 2020 stattfindet, weitere Punkte abklären.

An einer nächsten Sitzung wird der Mitwirkungsbericht der Gemeinde zur Konzessionierung der Laret-Bahn verabschiedet und fristgerecht eingereicht.

## **Ausführung gemeinnütziger Arbeiten durch den Zivilschutz im Wiederholungskurs 2020**

Mit E-Mail vom 29. November 2019 teilte das Amt für Militär und Zivilschutz Graubünden (AMZ) der Gemeinde Samnaun mit, im Jahr 2020 sei vorgesehen, dass die Zivilschutzkompanie der Region gemeinnützige Arbeiten in der Gemeinde ausführen werde.

Das Begehren ist dem AMZ bis spätestens 31. Januar 2020 einzureichen.

Der Leiter vom Forst-/Werkdienst der Gemeinde, Andri Arquint, hat fristgerecht das Begehren für die Ausführung gemeinnütziger Arbeiten durch den Zivilschutz im WK 2020 beim AMZ eingereicht. Folgende Arbeiten sind vorgesehen:

- Instandsetzungsarbeiten am Mountainbike-Trail zwischen der Alp Tida und Samnaun-Laret
- Instandsetzungen von Herdenschutzzäunen (Holzbretterzäune) bei den Hirtenhütten Val Musauna und Val Maisas
- Umzäunungen Feuerstellen und Bau von Holzhütten zur trockenen Lagerung von Brennholz (Gross-Mutta und im Val Musauna)
- Weideräumungen im Gebiet Urezza da Tea, Urezza d'Usché und Plaz Maisas
- Instandsetzungen von Wanderwegen
- Entbuschung einwachsender Weidefläche im Gebiet Val Maisas von der Hirtenhütte einwärts in Richtung Rossboden
- Aufräumarbeiten nach Lawinenniedergängen in den Wintern 2017/2018 und 2018/2019 im Val Mutnaida und im Val d'Mot

Der Gemeindevorstand nimmt zur Kenntnis, dass das Begehren für die Ausführung gemeinnütziger Arbeiten durch den Zivilschutz im WK 2020 beim AMZ eingereicht wurde. Er ist mit den vorgesehenen Arbeiten einverstanden. Für das Jahr 2021 kann allenfalls wieder einmal eine ausserkantonale Zivilschutzorganisation für einen Einsatz in Samnaun angefragt werden.

## **Regionale Pyrolyseanlage, weiteres Vorgehen**

Die Präsidentenkonferenz der Region Engiadina Bassa / Val Müstair hat an der Sitzung vom 18. August 2017 entschieden, die Möglichkeiten eines Pyrolyseprojekts als Teil eines regionalen Grüngutmanagements im Rahmen einer Machbarkeitsanalyse zu evaluieren. Die Pyrolyse (Hitzenaturierung) umfasst mehrere Prozesse: aus Grüngut wie Holzschlagreste, Schwemmholz, Gehölz, Klärschlamm, Stroh, Heu, Rasenschnitt etc. kann mit Hilfe eines neuartigen, sehr sauberen Pyrolyse-Prozesses einerseits Pflanzenkohle erzeugt werden. Andererseits werden dabei freiwerdende Gase in einem Schwachgasbrenner verbrannt und mit einer Heissluft-Turbine in Strom und Heizwärme umgewandelt. Das Ingenieurbüro ETSS AG aus Strada wurde beauftragt, eine Machbarkeitsanalyse durchzuführen und das vorhandene und in der Pyrolyse verwendbare Grüngut in den einzelnen Gemeinden zu inventarisieren bzw. zu quantifizieren. Mit der Erhebung der Daten der Gemeinde Samnaun wurde der Leiter vom Forst-/Werkdienst der Gemeinde, Andri Arquint, beauftragt.

Seither hat Herr Gottschalk verschiedentlich versucht, einen Termin für die Besichtigung der Pilotanlage in Fehraltdorf zu fixieren. Aber die Pilotanlage funktioniert noch nicht korrekt und nach letzten Informationen dürfte eine Besichtigung im Laufe des Winters/Frühling 2020 möglich sein.

Der Vorstand hält ein solches Projekt nach wie vor für prüfenswert, dabei sind insbesondere die finanziellen Aspekte zu prüfen. Gegenwärtig verursacht allein der Transport und die Entsorgung des Klärschlammes der ARA Samnaun Jahreskosten von rund CHF 60'000.00.

Da der Gemeindevorstand nach wie vor Interesse an einem regionalen Projekt hat, beschliesst er, bei der Region EBVM noch einmal dieses Interesse anzumelden und nachzufragen, wie weit die Abklärungen in der Zwischenzeit gediehen sind.

## **Anfrage betr. Winterwanderweg**

Einwohner aus Ravaisch stellen mit Schreiben vom 3. Februar 2020 das Gesuch an den Gemeindevorstand, den Weg zwischen dem Haus Appartements Tirana in Ravaisch parallel zum Bach wieder zu spuren. Dieser Weg sei nahezu 10 Jahre gespurt worden, nun seit 2 Jahren nicht mehr, obwohl er von Gästen sehr beliebt war.

Die Einwohner hoffen, dass die Gemeinde dem Wunsch nachkommt, schon aus dem Gleichbehandlungsprinzip der Einwohner. Sie beziehen sich auf den Winterwanderweg zwischen Samnaun Dorf und Clis, welcher neu wieder als Wanderweg gespurt wird, nachdem dies von verschiedener Seite gewünscht wurde.

Der Gemeindevorstand nimmt das Schreiben zur Kenntnis.

Da seit zwei Jahren ein neues Fahrzeug für die Präparation der Winterwanderwege eingesetzt wird, welches breiter als das Vorgängerfahrzeug ist, kann der Weg nur noch bis zur Brücke, welche zum Seilbahnparkplatz führt, gespurt werden. Die Brückenunterführung ist für das neue Gerät zu eng.

**Nachtdienst Kantonspolizei Graubünden vom 30.01.2020 -  
02.02.2020**

Die Kantonspolizei Graubünden hat mit Datum vom 2. Februar 2020 den Bericht über die Nachtdienste vom 30. Januar 2020 bis 2. Februar 2020 übermittelt.

Am Donnerstag war gemäss Bericht kaum Verkehr und auch am Freitag wurden nur ein paar wenige Fahrzeuge verzeichnet. Am Samstag war kaum bis kein Personenverkehr feststellbar.

Ruhestörungen sind gemäss Rapport keine eingegangen.

Der Gemeindevorstand nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Samnaun, 11.02.2020/sp